

Ausstellungskatalog

# momenta

Fünf Künstler aus Berlin zu Gast in Cottbus





## FRIEDHELM DENKELER

Seit 1968 lebt und arbeitet Friedhelm Denkeler in Berlin. Neben seiner Technischen Ausbildung an der Beuth-Hochschule Berlin hat er an der Werkstatt für Photographie Kreuzberg und als Privat-Schüler von Michael Schmidt seine Fotografische Ausbildung erhalten. Seit 1978 stellt er freie fotografische Arbeiten in Form von Portfolios und Autorenbüchern her. Seine Arbeiten sind auf der Website [www.denkeler-foto.de](http://www.denkeler-foto.de) und auf dem Blog „Journal – Berichte aus Berlin zu Photographie und Kunst“ zu sehen. Denkeler's Arbeiten waren in zahlreichen Ausstellungen im In- und Ausland zu sehen: Rudolf Kicken Galerie, Köln, the fphoto gallery, Cardiff, Wales, Fotogalerie, Oslo, Castelli Graphics, New York, Jones/Troyer Gallery, Washington D.C., Galerie Fotohof, Salzburg, Centre de la photographie, Genf, Berlinische Galerie, Berlin, Neue Gesellschaft für bildende Kunst, Berlin, Yale University Art Galerie, New Haven und C/O Berlin.

[www.denkeler-foto.de](http://www.denkeler-foto.de)

## Die Kleine Riesin und der Tiefseetaucher

Die Serie „Die Kleine Riesin und der Tiefseetaucher“ entstand an drei aufeinanderfolgenden Tagen zum 20-jährigen Mauerfall im Jahr 2009. Die französische Theatergruppe „Compagnie Royal De Luxe“ führte in den Straßen von Berlin die Geschichte vom Großen Riesen und seiner Nichte, der Kleinen Riesin, die sich nach langer Trennung am Brandenburger Tor wieder finden, als märchenhafte Erzählung der Wiedervereinigung mit riesig großen Marionetten an zentralen Orten auf. Das gesamte Portfolio besteht aus 68 Photographien 30 x 45 cm; in der Ausstellung werden 16 Bilder gezeigt.



„Die kleine Riesin und der Tiefseetaucher“, 2009  
Erster Tag „Auf der Suche“



„Die kleine Riesin und der Tiefseetaucher“, 2009  
Zweiter Tag „Die Wiedervereinigung“



## ALEKSANDER GUDALO

Aleksander Gudalo ist ein Berliner Künstler. Er studierte Malerei an der Rhein-Sieg-Kunstakademie, Philosophie und Informatik an der Humboldt-Universität zu Berlin. Aus diesem breitgefächerten Kontext heraus entwickelt er seine künstlerischen Arbeiten.

## Immersioner Realismus

Der Schwerpunkt seines „Immersionen Realismus“ liegt in der metaphorischen Darstellung des Verhaltens des zeitgenössischen Menschen, der durch sein ritualisiertes Handeln die Absurdität des menschlichen Lebens selbst in Frage stellt. Die Jetztzeitdiagnose des Individuationsprozesses in der rational materialistischen Gesellschaft wird durch das Freilegen von repetitiven Handlungsmustern erforscht. Die atmosphärische Dichte der durch Minimalisierung entworfenen Sujets und die mysteriöse Rätselhaftigkeit der stereotypisierten Protagonisten hinterfragen nicht nur das Sein des determiniert Handelnden, sondern auch das Wahrnehmbare und Deutbare der Handlung selbst.



screen 2.3 • 140 x 100 cm • Öl auf Leinwand • 2019



screen 22 • 140 x 100 cm • Öl auf Leinwand



## THOMAS BOENISCH

Geboren in Berlin.

Ausbildung zum Werbegestalter, Plakatmaler, Siebdrucker und Grafiker.

In den 60er Jahren Gruppen- und Einzelausstellungen in Berliner Cafés und Galerien mit experimentellen Popart-Plakaten und Objekten.

In den 70er Jahren stärkere Hinwendung zu politischen Sujets und realistischer Malweise. Die Werke aus dieser Schaffensphase wurden bis in die 90er Jahre regelmäßig auf der Freien Berliner Kunstausstellung (FBK) gezeigt und waren bei diversen Gruppenausstellungen in Berliner Galerien zu sehen.

Seit Ende der 90er Jahre Interesse an urbanen Strukturen und deren verborgenem, fantastischem Innenleben.

Seit 2010 mehrfach Einzelausstellungen der „Stadtlandschaften“ in öffentlichen Räumen.

[www.thomasboenisch.de](http://www.thomasboenisch.de)

## Stadtlandschaften

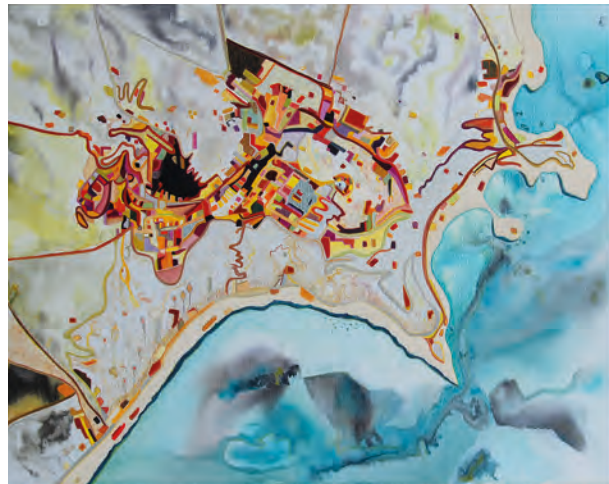
Die gemalten, eigenwilligen „Stadtlandschaften“ nehmen den Betrachter mit auf eine assoziative Reise in die Orte Europas. Man folgt den Straßen Veronas, streift die Plätze Paduas, gleitet durch die Kanäle Venedigs oder hält kurz am Hafen von Lissabon inne. Dabei verbinden sich pittoreske Details mit städtebaulicher Ratio, denn Ausgangspunkt der Gemälde sind stets maßstabsgetreue Kartographien und Grundrisse.

Wie beim Reisen gilt es, im Bekannten Neues zu entdecken, das Intuitive hinter dem Offensichtlichen wahrzunehmen.

Sind es verwinkelte Phantasmagorien oder der kindliche Zauber, der unter dem Grau des Alltags verloren gegangen ist und nun umso farbenprächtiger hervorbricht? Die „Stadtlandschaften“ sind wie Seiten eines malerischen Reisetagebuchs, das seinen Reiz aus dem unerschöpflichen Vexierspiel zwischen Form und Fantasie gewinnt.



Venedig • 100 x 80 cm



Taormina • 70 x 55 cm





## DIETER FRANKE

Geboren 1958 in Baden-Baden. Studium an der Freien Kunsthochschule Stuttgart: Studium Freie Graphik, Fotografie

Neben der künstlerischen Tätigkeit verschiedene freie Arbeiten für Museen, Veranstaltungen, Messen und Modenschauen.

Lebensräume: Baden-Baden, Stuttgart, Hamburg, Berlin, Karlsruhe. Lebt und arbeitet in Karlsruhe.

[www.dieterfranke.net](http://www.dieterfranke.net)

## Komplexität und Struktur des Gegenstandslosen

Dieter Frankes Werke sind komplex strukturierte Erkundungen der Fläche und des Bildraums auf Leinwand und Acrylglas. Er sucht nicht das Abbild oder dessen Abstraktion, es gibt keinen verborgenen Code, keine vorweggenommene Inhaltsdeutung. Für die Betrachtenden eröffnen seine Arbeiten freie Assoziationsräume von großer Prägnanz und Intensität.

Das Hauptinteresse des Künstlers ist das werkprozessbezogene Experiment. Jedes fertige Bild und jede abgeschlossene Bildfolge ist für ihn die singuläre, nicht wiederholbare Ergebnisdokumentation eines subjektiven, (bild-)immanenten Vorgabens folgendes Arbeitsprozesses.

Dieter Franke navigiert zwischen Konzeption und Zufall, zwischen überlegter Aktion und intuitiver Reaktion.





ohne titel · öl auf acrylglas · 5 x 25x50 cm · 2018



## HORST HINDER

Geboren 1961 in Weidenhausen, Hessen – seit 1985 in Berlin. Nach dem Abitur Ausbildung zum Korbmachergesellen und Ausübung des Handwerks.

Von 1989-94 Studium an der Hochschule der Künste in Berlin mit dem Abschluss als Diplom-Kommunikationswirt. Seit 1993 selbständig und freischaffend als Grafiker und Fotograf tätig.

[www.horst-hinder.de](http://www.horst-hinder.de)

## Fotografische Collagen aus Berlin

Der Grafiker und Fotograf Horst Hinder nimmt die Stadt fotografisch auseinander und setzt sie Quadrat für Quadrat in seinen Fotografischen Collagen wieder neu zusammen. Die Collagen „leben im Wesentlichen durch die ästhetischen Korrespondenzen, die die Fotoquadrate aufbauen. Seine Arbeiten haben keine banale Botschaft und er schützt sich auch vor einsinniger Interpretation. Sie sind vielmehr das Spiel zwischen Notwendigkeit und Möglichkeit selbst und bleiben daher auch im Auge des Betrachters vielfältig interpretierbar; eine Schwebel, die uns in den Bann zieht ...“ (Reinhard Knodt).

In der Musik ergeben mehrere unterschiedliche und gleichzeitig klingende Töne einen Akkord, wobei jeder Einzelton seine Funktion und Aufgabe hat, heraushörbar ist, also als Ton erhalten bleibt. Im übertragenen Sinn bedeutet das für Horst Hinder, ein Bild als zeitlich unbegrenzten „fotografischen Akkord für das Auge“ zu erzeugen.



Der Spekulant / 5x5 – 22 • 2018



Hundertsommer / 10x10 – 01 • 2010



Bruno I / 5x5 – 15 • 2015

100 x 100 cm, Limitierter Druck auf Leinwand mit Schattenfugenrahmen



# Malerei | Fotografie

Die Gruppe momenta versteht sich als loser Zusammenschluss von Künstlern aus Berlin und außerhalb, die gemeinsam temporäre Ausstellungen an außergewöhnlichen Orten veranstalten. Der Autorenfotograf **Friedhelm Denkeler** mit der Serie „Die Kleine Riesin und der Tiefseetaucher“ (2009), der Maler **Aleksander Gudalo** und sein „Immersiver Realismus“, **Thomas Boenisch** mit seinen gemalten, eigenwilligen Stadtlandschaften, der abstrakte Maler **Dieter Franke** und **Horst Hinder** mit seinen „Fotografischen Collagen aus Berlin“.

**Haus am Spremberger Turm in Cottbus**

**Ausstellung vom 11. – 27. April 2019**

Öffnungszeiten Do–Sa 15–19 Uhr

Mit freundlicher  
Unterstützung von



[www.druckartberlin.de](http://www.druckartberlin.de)



**LEHMANN+LIESCHKE**

Generalplanungsgesellschaft mbH

[www.ll-gp.com](http://www.ll-gp.com)

**SYSTEM 180**

ARCHITEKTUR + EINRICHTUNG

[www.system180.com](http://www.system180.com)

[www.momenta-cottbus.de](http://www.momenta-cottbus.de)

Gestaltung, Satz, Layout: comcontor/Hinder und Franke. Die Text- und Bildrechte liegen beim jeweiligen Künstler.

© 2019